

Statistik informiert ...

Nr. 128/2020

17. September 2020

KORREKTUR

Bauhauptgewerbe in Hamburg im 1. Halbjahr 2020

Wert der Auftragseingänge überspringt Milliarden-Marke

Die größeren Betriebe des Hamburger Bauhauptgewerbes haben im ersten Halbjahr 2020 Aufträge im Wert von mehr als **1,13** Mrd. Euro angenommen. Der Wert der Auftragseingänge stieg damit gegenüber dem ersten Halbjahr 2019 um **78** Prozent, so das Statistikamt Nord.

Für mehr als die Hälfte der Auftragseingänge war mit knapp 600 Mio. Euro der Wirtschaftsbau verantwortlich. Damit erzielte dieser Bereich im ersten Halbjahr 2020 bereits mehr als 85 Prozent des Werts des gesamten Vorjahres. Der weit überwiegende Teil dieser Aufträge konnte mit knapp 88 Prozent im gewerblichen Hochbau eingeworben werden. Auch im Wohnungsbau gingen mit einem Plus von knapp 16 Prozent wieder mehr Aufträge ein als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum.

Der baugewerbliche Umsatz lag im ersten Halbjahr 2020 mit **gut 940** Mio. Euro um **acht** Prozent über dem der ersten sechs Monate des Vorjahres. Der einzige Umsatzrückgang wurde dabei mit einem Minus von 3,5 Prozent im Straßenbau registriert.

Hinweise:

Erfasst wurden Betriebe im Bauhauptgewerbe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen. Im ersten Halbjahr 2020 waren dies in Hamburg 147 Betriebe. Bei der Bewertung der Ergebnisse ist zu berücksichtigen, dass sich die Anzahl der erfassten Betriebe gegenüber dem Vorjahr um 24 Betriebe erhöht hat. Größere Schwankungen sowohl in der Umsatz- wie in der Auftragsentwicklung können zudem durch die unregelmäßige Abrechnung bzw. Akquisition von Großaufträgen verursacht werden.

Unter „Wirtschaftsbau“ werden Hoch- und Tiefbaumaßnahmen im Nichtwohnungsbau, die nicht der öffentlichen Hand zuzurechnen sind, zusammengefasst.

Fachlicher Kontakt:

Gerhard Lenz
Telefon: 0431 6895-9323
E-Mail: bau@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de
Twitter: @StatistikNord

Seite 1/2

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein – Anstalt des öffentlichen Rechts (Statistikamt Nord)

Vorstand: Renate Cohrs
Sitz: Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg
Telefon: 040 42831-1766
Fax: 040 42731-3707
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Telefon: 0431 6895-9393
Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Bankverbindung:
Bundesbank Hamburg
IBAN: DE12 2000 0000 0020 0015 62
BIC: MARKDEF1200

(Tabelle korrigiert 4.11.2020, 12:30 Uhr)

**Betriebe, Auftragseingang und Umsatz im Bauhauptgewerbe¹
in Hamburg im 1. Halbjahr 2020 nach Bauarten und Auftraggebern**

(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

Merkmal	Januar - Juni ²		
	2020	2019	Veränderung in %
Betriebe	147	123	19,7
Auftragseingang³ (1 000 Euro)	1 131 783	636 073	77,9
Hochbau insgesamt	748 080	388 361	92,6
Tiefbau insgesamt	383 703	247 711	54,9
Wohnungsbau	192 662	166 222	15,9
Wirtschaftsbau	594 411	263 852	125,3
Hochbau	522 031	202 785	157,4
Tiefbau	72 380	61 067	18,5
öffentlicher und Straßenbau	344 710	205 999	67,3
Hochbau	33 388	19 355	72,5
Straßenbau	224 499	120 149	86,9
sonstiger Tiefbau	86 824	66 495	30,6
Baugewerblicher Umsatz³ (1 000 Euro)	943 283	870 723	8,3
Hochbau insgesamt	653 827	608 426	7,5
Tiefbau insgesamt	289 456	262 296	10,4
Wohnungsbau	240 276	217 910	10,3
Wirtschaftsbau	474 708	447 090	6,2
Hochbau	384 330	369 218	4,1
Tiefbau	90 378	77 872	16,1
öffentlicher und Straßenbau	228 298	205 722	11,0
Hochbau	29 221	21 298	37,2
Straßenbau	115 741	119 912	- 3,5
sonstiger Tiefbau	83 336	64 512	29,2

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² bei Betrieben = Durchschnitt der Monate

³ ohne Umsatzsteuer